



**Technische Universität Berlin**



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

**Klimaschutzmanager\*in: Mobilitätsmanager\*in für die TU Berlin - Beschäftigte\*r mit abgeschl. wiss. Hochschulbildung (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen**  
Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Die Eingruppierung erfolgt in der angegebenen Entgeltgruppe, wenn alle persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

**Stabsstelle Nachhaltigkeit**

**Kennziffer:** ZUV-510/24 (besetzbar ab sofort / befristet bis 30.09.2026 / Bewerbungsfristende 08.11.2024)

**Aufgabenbeschreibung:**

Die verstärkte Diskussion um Klima- und Umweltschutz, die in den letzten Jahren in Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft an Raum gewonnen hat, stellt auch Bildungseinrichtungen vor die Herausforderung, die eigene Nachhaltigkeits- und Klimabilanz kritisch zu prüfen sowie den Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz neu zu bewerten und zu intensivieren. Die TU Berlin steht damit gegenüber Politik, Gesellschaft und Wirtschaft in der besonderen Verantwortung, das eigene Profil im Umwelt- und Klimaschutz zu prüfen und im Dialog mit inner- und außeruniversitären Stakeholdern weiterzuentwickeln. Vor dieser Ausgangslage hat die TU Berlin das Ziel der CO<sub>2</sub>-Neutralität aller TU-Standorte bis 2045 formuliert. Zudem wurde eine Klimaschutzvereinbarung mit dem Land Berlin geschlossen, aus welcher sich zahlreiche verpflichtende Maßnahmen ergeben. Ein bedeutender Anteil dieser Maßnahmen liegt im Bereich Mobilität, insbesondere verursacht durch Pendeln und Dienstreisen.

Über die Nationale Klimaschutzinitiative fördert die Bundesregierung Vorhaben zur Reduktion von Treibhausgasemissionen im kommunalen Kontext. Für die TU Berlin wurde eine Förderung der Position „Klimaschutzmanager\*in: Mobilitätsmanager\*in“ beantragt. Das Ziel des auf zwei Jahre befristeten Vorhabens ist es, unter Beteiligung aller relevanten Akteure eine Mobilitätsstrategie zu erstellen. Bei erfolgreichem Vorhaben ist eine Förderung für weitere drei Jahre durch die Nationale Klimaschutzinitiative zur Umsetzung der Konzepte möglich.

**Zu den Aufgaben gehören insbesondere:**

- Ist-Analyse mit Energie- und Treibhausgasbilanz im Bereich Mobilität
- Identifikation von Potentialen zur Emissionsreduktion und Erarbeitung verschiedener Szenarien
- Erstellen einer Mobilitätsstrategie im Rahmen eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
- Koordination von externen Dienstleistern zur Unterstützung bei der Treibhausgasbilanzierung, Akteursbeteiligung und als Prozessbegleitung
- Umfassende Beteiligung von TU-internen und externen Akteuren
- Umfassende Kommunikation und Sensibilisierung der TU-Mitglieder
- Selbständige Konzeption, Planung und Umsetzung erster Maßnahmen
- Beratung des Präsidiums und Maßnahmen-Monitoring zur Klimaschutzvereinbarung

**Erwartete Qualifikationen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in Verkehrswissenschaften, Nachhaltigkeitswissenschaften o.ä.
- Ausgezeichnete Sachkenntnis der Klimaschutzproblematik in der Breite ihrer gesellschafts-, wirtschafts- und naturwissenschaftlichen Dimensionen
- Ausgezeichnete Sachkenntnis von Mobilität im kommunalen, betrieblichen und/oder Hochschul-Kontext
- Vertiefte Sach- und Methodenkenntnis sowie Praxiserfahrungen im Themenfeld Bilanzierung/Accounting von Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen, Kenntnis von Klimabilanzen
- Ausgeprägtes Verständnis komplexer Organisationsstrukturen in ihren Funktionsweisen, Dynamiken und in ihrem Konfliktpotential
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

**Von Vorteil sind:**

- Souveräne Kenntnisse der Berliner Hochschullandschaft
- Berufliche Erfahrungen in der Planung und Moderation von Workshops, Beteiligungsformaten o.ä.
- Erfahrungen in der universitären Gremienarbeit
- Hohes organisatorisches Geschick und Fähigkeit zu eigenständigem, strukturiertem und systematisiertem Arbeiten

**Was wir bieten:**

Wir bieten eine befristete Anstellung an einem modernen und attraktiven Arbeitsplatz im Herzen der Hauptstadt in der Entgeltgruppe TV-L E13. Die Position ist mit viel Gestaltungsspielraum rund um das Ziel, die Klimaschutzagenda der TU Berlin weiter zu stärken, versehen.

Über die im Öffentlichen Dienst üblichen Leistungen hinaus bietet die TU Berlin einen attraktiven Zuschuss zum Jobticket sowie die Möglichkeit, mobil zu arbeiten. Die TU Berlin versteht sich als familienfreundliche Hochschule und ist

als solche zertifiziert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail als zusammenhängende PDF an **[laura.balthasar@tu-berlin.de](mailto:laura.balthasar@tu-berlin.de)**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber\*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: [https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen\\_a\\_z/datenschutzerklaerung/](https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/) oder Direktzugang: 214041.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:  
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

